

Sitzungsvorlage Nr. 010/2011

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen	02.02.2011	öffentlich
Verwaltungsausschuss	03.02.2011	nicht öffentlich

Betreff:

Antrag auf bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich Paul-Hug-Straße

Sachverhalt:

Von Anliegern der Paul-Hug-Straße in Cäciliengroden werden Maßnahmen zur weiteren Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich hinter der Kurve, nach der Kirche in Fahrtrichtung Ortsmitte gefordert. In diesem Zusammenhang wird auf das Antragsschreiben vom 18.05.2010 verwiesen, welches dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigelegt ist.

Begründet wird der Antrag damit, dass täglich viele Fahrzeuge den vorgenannten Bereich, aus Sandergroden kommend, mit überhöhter Geschwindigkeit durchfahren, wemgleich für den gesamten Ortsteil Cäciliengroden eine 30er-Zonenregelung gilt.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere eine Gefährdung für Fußgänger, und hier speziell für Kinder gesehen, die die Straße unmittelbar hinter der Kurve überqueren. Im Übrigen sollen in dem vorgenannten Bereich parkende Fahrzeuge Verkehrsteilnehmer dazu animieren, mit überhöhter Geschwindigkeit an diesen Fahrzeugen vorbeizufahren.

Auf Grund des vorliegenden Antrages ist Ende September vergangenen Jahres durch das Straßenverkehrsamt des Landkreises Friesland eine Viacount-Messung durchgeführt worden, und zwar in Höhe des Grundstückes Paul-Hug-Straße 25 in Fahrtrichtung Ortsmitte.

In diesem Zusammenhang ist festgestellt worden, dass eine durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung von ca. 700 Fahrzeugen gegeben ist. Die in diesem Messverfahren ermittelte Durchschnittsgeschwindigkeit „V 85“, also die Geschwindigkeit, die von 85% der Verkehrsteilnehmer nicht überschritten wird, beträgt 42 km/h. Insgesamt sind zwei Kraftfahrzeuge, jeweils in den frühen Morgenstunden, mit einem Spitzenwert von 71 km/h gemessen worden. Insgesamt sind die genannten Werte speziell für Tempo-30-Zonen als nicht besonders auffällig

einzustufen, die im Ergebnis die im vorliegenden Antrag skizzierte Verkehrssituation nicht bestätigen.

Der im Antrag geforderte „Geschwindigkeitshügel“ bzw. Aufpflasterung entspricht im Übrigen nicht mehr der gängigen Praxis im Rahmen der Umsetzung straßenbaulicher Verkehrsberuhigungsmaßnahmen. Aktuell werden stattdessen zumeist einseitige Pflanzbeete in die Fahrbahn integriert, die eine Größe von ca. 1,50 x 2,00 m besitzen und einen jeweiligen Kostenaufwand von rd. 2.000,00 € erfordern.

Im Ergebnis wird vorgeschlagen, den vorliegenden Antrag auf Umsetzung weiterer geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen in der Paul-Hug-Straße in Cäciliengroden abzulehnen, da auf Grund der vorliegenden Messergebnisse kein Handlungsbedarf nicht gesehen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Antrag auf Umsetzung weiterer geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen wird abgelehnt.

Anlagen:

Antragsschreiben

Tramann

Wesselmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen